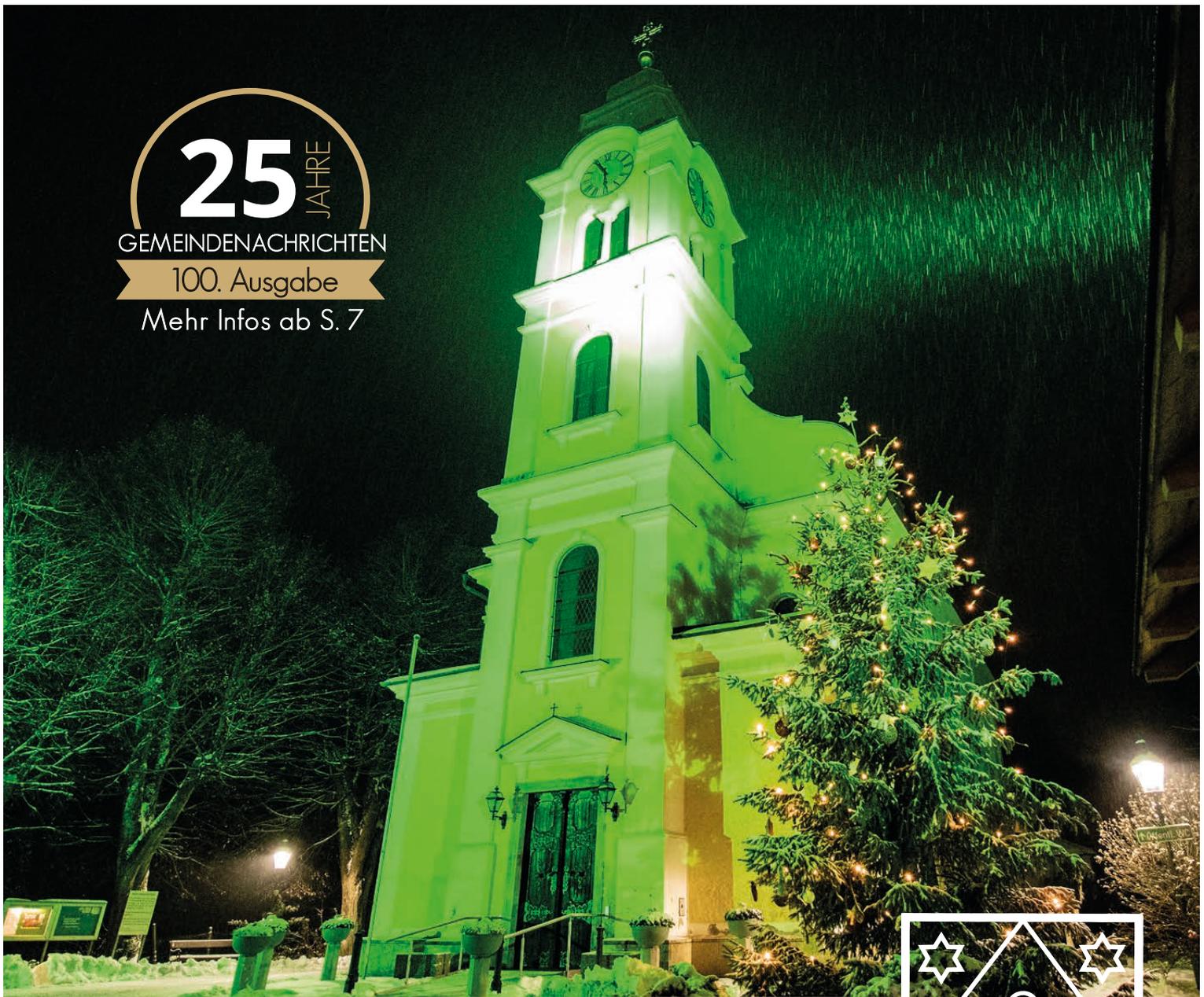




W O H N G E M E I N D E
EICHKÖGL
K L E I N M A R I A Z E L L

25 JAHRE
GEMEINDENACHRICHTEN
100. Ausgabe
Mehr Infos ab S. 7



” Der Stille Advent in Kleinmariazell sorgt für den besinnlichen Abschluss. Das grüne Licht wird zum Wächter der Stille, des Rückzugs und der Rückbesinnung auf ein Weihnachten ohne großen Rummel und Konsumrausch.



INHALT

4

AUS DER GEMEINDE

Gemeinderatssitzung vom 09.10.2020 und 25.11.2020, Jubiläumsausgabe

8

ALLGEMEINE INFORMATION

ÖBB-Fahrplanänderung, Müll

9

UMWELT UND KLIMA

Beitragsreihe, Alltagsradler

11

KINDER - JUGEND - FAMILIE

Kindergarten, VOKI-Team, Volksschule, Eltern-Kind-Bildung

15

AUS DEN VEREINEN

Musikverein Eichkögl, TC Mitterfladnitz, USC Eichkögl

25

INFORMATION

Freddy Cool, Hofladen Tappauf, Tourismusverband Eichkögl

26

WEIHNACHTSGRUSS



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
12. März 2021

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8322 Studenzen

TITELBILD: Thomas Brandl

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: CMIK

VORWORT

Liebe Eichköglerinnen und Eichkögler!

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
liebe Erwachsene!



Für mich bedeutet die Zeit vor und rund um Weihnachten immer ein gesellschaftliches Zusammenrücken. In der sogenannten stillsten Zeit des Jahres, wo man bei Feiern, Treffen und Begegnungen gemeinsam lustige Stunden verbringt und auf die Geschehnisse des zu Ende gehenden Jahres zurückschaut. Nicht nur die Vorweihnachtszeit dieses Jahres, sondern das ganze vergangene Jahr wird in den Geschichtsbüchern Einzug halten. Hinter uns liegt ein sehr außergewöhnliches Jahr, das viele nicht vorhersehbare Herausforderungen mit sich gebracht hat. Diese Herausforderungen waren für uns alle nicht immer leicht und haben sich auf die Gesellschaft durchaus spaltend ausgewirkt. Wir versuchen seitens der Gemeinde immer das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und für Ihre Anliegen da zu sein. Schenken wir den Stärken unserer Gesellschaft in den nächsten Wochen und Monaten noch mehr Vertrauen. Mit Vernunft, Solidarität und Optimismus werden wir gemeinsam die bevorstehende Zeit gut meistern.

Der wunderschöne Christbaum am Kirchplatz und die Weihnachtsbeleuchtung verschaffen uns geistige Ablenkung und lassen uns Vorfreude und Besinnlichkeit verspüren. Mein ganz besonderer Dank gilt der Familie Erna und Johann Tieber für die Spende des Christbaumes sowie dem Bauhof-Team

für das Schmücken. Auch heuer wurde wieder der Christbaumschmuck verwendet, der bereits voriges Jahr vom Kindergarten, der Nachmittagsbetreuung und den Firmlingen gebastelt wurde.

Trotz der besonderen Zeit haben wir auch in diesem Jahr wieder einiges in unserer Gemeinde geschafft. Die über die Sommerferien installierte Nachmittagsbetreuung im Kindergarten wird bereits sehr gut angenommen und ist dementsprechend gut gebucht. Damit können wir den Kindern eine pädagogisch wertvolle Betreuung ermöglichen, während berufstätige Eltern sich auf ihre Arbeit konzentrieren können und ihre Kinder gut aufgehoben wissen.

Der größte Teil der Wege in der Weiglsiedlung konnte asphaltiert werden. Damit hat sich für viele Anrainer die Wohnqualität normalisiert, da Staub und Lärm der Vergangenheit angehören. Das Projekt Tiebersiedlung konnte seitens der Gemeinde endlich abgeschlossen werden und steht interessierten Bauwerbern bereits zum Kauf zur Verfügung. Mittlerweile wurden fünf von acht Bauplätzen veräußert. Mit den ersten Bauarbeiten soll im Frühjahr 2021 begonnen werden. Einen Großteil unserer Ressourcen mussten wir heuer in die Straßensanierung und Instandhaltung, aufgrund der massiven Schäden nach Starkregen, investieren.

Im kommenden Jahr wird mit der Sanierung des Mitterfladnit-zweges gestartet. Mit Baubeginn ab der Gemeindegrenze zu Kirchberg in Bachergraben, wird der Weg in vier Jahresetappen über Mitterfladnitz und Oberfladnitz, mit einer Gesamtlänge von fast vier Kilometern bis zum Zieserkreuz komplett saniert. Die Zeichen für unseren Kindergartenneubau stehen auch sehr gut, so können wir allem Anschein nach bereits im nächsten Jahr die Detailplanung durchführen. Derzeit wird gerade die mögliche Finanzierung ausgearbeitet.

Bei allen Mitarbeitern der Gemeinde bedanke ich mich auf das Allerherzlichste für den außerordentlichen Einsatz in diesem von Herausforderungen geprägtem Jahr. Danken möchte ich auch allen, die ehrenamtlich ihre Dienste für die Gemeinde leisten. Das Ehrenamt ist ein sehr wichtiges Gut in unserer Gesellschaft welches stärkt, verbindet und für Zusammenhalt sorgt. Daher verdienen diese Menschen einen großen Respekt.

„Ihr seid die Besten“

(Zitat Kindergartenkinder)

Mit neuen Visionen, Zuversicht und Willenskraft richten wir unseren Blick nach vorne und starten in ein neues Jahr. Ich wünsche Ihnen für 2021 vor allem Gesundheit, Kraft, Halt und Momente des Glücks. Die besten Wünsche und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

EUER BÜRGERMEISTER
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2020

Bericht der Kassaprüfer

Der Obmann berichtet von der Kassaprüfung vom 6.10.2020: Belege vom 22.6.2020 (Beleg Nr. 1188) bis 11.9.2020 (Beleg Nr. 1786) wurden geprüft.

GR Gottfried Dunst schlägt vor, die Möglichkeit des Abbuchungsauftrages nochmals in der Gemeindezeitung zu bewerben.

Wohnungsvergabe ÖWG 183/4

Der Bürgermeister berichtet von der geplanten Wohnungsübergabe an die Fam. Andreas Tiel, die Vergabe erfolgt laut Anmelde-Liste. Auf Antrag des BGM wird die Wohnung einstimmig vom GR an die Familie Andreas Tiel vergeben.

FWP-Änderung 5.04 - Endabschluss

Der Bürgermeister berichtet, dass beim GN 226/1 der KG Mitterfladnitz 2.046 m² als allgemeines Wohngebiet mit einer Dichte von 0,2 bis 0,4 ausgewiesen werden sollen. Der BGM verliert die Niederschrift des Anhörverfahrens, die Betroffenen erklärten sich einverstanden. Auch vom Land gab es keinen Einwand. Auf Antrag des BGM wird diese FWP-Änderung 5.04 einstimmig vom GR beschlossen.

Bauland Tieber, Grundstücksverkäufe

Der Bürgermeister berichtet von der Erstellung von folgenden Kaufverträgen durch das Notariat Mag. Jürgen Pendl, Leibnitz: Das Freilandgrundstück (GN 333/25) wird um 20 Euro/m², die restlichen Grundstücke um 34 Euro /m² verkauft. Die Gemeinde behält sich wieder jeweils ein Rückkaufsrecht für die Grundstücke binnen 5 Jahren, wenn nicht mit dem Wohnhausbau begonnen wurde. Die Zufahrt erfolgt

teilweise über ein Gemeindegrundstück. Beim Freilandgrundstück hat die Gemeinde nicht nur das Rückkaufsrecht nach 5 Jahren, sondern auch das Vorkaufsrecht beim Weiterverkauf bzw. Ableben.

Grundstück Nr. und Name

333/25 - 333/24 - 333/23
Irmtraud Johanna und Alfred Donnerer

333/22 - 333/21 - 333/20
Janine Obojes u. Jürgen Oswald

333/19 - 333/18 - 333/17
Julia BA Msc und Marcel Ladenstein

333/13 - 333/12 - 333/11
Julia Moik und Daniel Wilfling

Auf Antrag des BGM werden diese Kaufverträge einstimmig vom GR beschlossen.

VS-Projekt Energieschlaumeier der E-Steiermark

Der Bürgermeister berichtet, dass das Projekt Energieschlaumeier im letzten Schuljahr sehr gut angenommen wurde und empfiehlt dieses Projekt auch im kommenden Schuljahr für die 4. Klasse umzusetzen. Kosten: 1.140 Euro - davon 870 Euro Gemeindebonus von der Energie Steiermark. Der GR beschließt die verbleibenden Kosten der Gemeinde in der Höhe von 270 Euro und somit dieses Projekt einstimmig.

Förderung Winterbegrünung (Jagdpatchschilling)

Der Bürgermeister berichtet, dass der Steirische Jagdschutzverein Feldbach-Fehring nun eine neue Regelung eingebracht hat. Jetzt kann erst ab dem 28.2. beschlossen werden, wer wieviel bekommt. Es bekommen alle eine Förderung und es wird aliquot auf alle Antragsteller ausbezahlt. Eine faire Regelung für alle.

Der maximale Gesamtförder-

betrag entspricht dem nicht abgeholten Jagdpachtschilling. Es werden maximal 100 Euro/ha oder aliquot ausbezahlt. Auf Antrag des BGM wird der alte Beschluss aufgehoben und diese für alle einheitliche Vorgehensweise lt. Vorschlag Jagdschutzverein Fehring-Feldbach vom GR einstimmig beschlossen.

KIGA - Zuschuss Buskosten

Der Bürgermeister berichtet von der Anfrage der Fa. Pfeiffer bezüglich der Bezuschussung des Kindergartenbusses durch die Gemeinde sowie vom 50%igen Zuschuss in den letzten Jahren. Der BGM ersucht, dass die Gemeinde diese Kosten wieder mit 50 % fördert. Dies wird einstimmig vom GR auf Antrag des BGM beschlossen.

Stellenplan

Der Bürgermeister berichtet vom Stellenplan (früher Dienstpostenplan) - dieser ist aufgrund von Änderungen (Beschäftigungsausmaß Gabi Ofner und Anstellung Lena Hebenstreit) neu zu beschließen. Die Mitarbeiter sind dementsprechend an Haushaltsstellen zugeteilt. Auf Antrag des BGM wird der Stellenplan wie vorgetragen einstimmig vom GR beschlossen.

Nachtragsvoranschlag 2020

Aufgrund von Corona wurden alle steiermärkischen Gemeinden aufgefordert einen Nachtragsvoranschlag zu erstellen.

Bei der Flutlichtanlage Sportplatz und Parkplatz fidelium wurden die Summen geringfügig angepasst. Weiters wurden die Ausgaben für Erweiterung Bauland und Gemeindestraßen sowie Hofaufschließungswege auf den aktuellen Stand gebracht und Vorjahresergebnisse eingearbeitet. Kostenbeiträge für NMS und

Polytechnischen Schulen - Änderungen der HH-Stellen lt. der neuen VRV.

Erhöhung Personal-Kindergärten: + 10.900 Euro

Ortsbildpflege Erhöhung Ausgaben 8.000 Euro, weil der Spielplatz Fartek umgestaltet sowie Tische und Bänke saniert wurden.

Anpassung Sozialhilfeumlage (+12.900 Euro Ausgaben!)

Erhöhung Förderung für Jungunternehmer 1/782/7551 um 20.600 Euro

Die Einnahmen der Kommunalsteuer wurden dem Stand per 20.9.2020 angepasst - ein Einnahmenplus von 30.000 Euro,

auch bei der Bauabgabe gibt es ein Plus von 9.400 Euro. Die Ertragsanteile sind um 144.100 Euro gesunken!

Kassenstärker

Der Bürgermeister berichtet, dass der Kassenstärker sich erhöht, weil er jetzt ein Viertel von den Erträgen des Ergebnishaushaltes ist. Summe Erträge Ergebnishaushalt 2.436.900 Euro - davon $\frac{1}{4}$ = 609.200 Euro (lt. VA in der Höhe von 447.100 Euro). Auf Antrag des BGM wird der Kassenstärker wie vorgetragen einstimmig vom GR beschlossen.

Größere Änderungen gegenüber dem VA 2020:

Ertragsanteile	144.100.-- Weniger Einnahmen	Bauabgabe	9.400.-- Mehreinn.
Personal	10.900.-- Mehrausgaben	KST	30.000.-- Mehreinn.
Spielplatz/Tische/Bänke	8.000.-- Mehrausgaben		39.400.-- Mehreinn.
Sozialhilfe	12.900.-- Mehrausgaben		
Wirtschaftsförderung	20.100.-- Mehrausgaben		
Ca.	196.000.-- Mehr Ausgaben bzw. weniger Einnahmen		
-ca.	39.400.-- Mehreinnahmen		
Ca.	156.600.-- Mehrausgaben (+/- div. Kleinigkeiten die angepasst wurden)		

Nachweis Investitionstätigkeit Finanzierung

Der Bürgermeister berichtet, dass alles was investiert ist im NVA zu finden ist. Er erläutert folgende Punkte:

- Zur Flutlichtanlage am Fußballplatz werden 8.700 Euro vorgestreckt
- Parkplatz fidelium
- Hofaufschließungswege: Birchbauerweg
- Gemeindewege
- Bauland Tieber, Schweinzer, Weigl
- Breitbandausbau Weigl-Siedlung
- Erweiterung Kanalisation
- Wasserversorgung
- Wasserleitung Bauland Tieber und Trummer
- Sonstige investive Vorhaben ...

Diese insgesamt 463.500 Euro als investive Gebarungen (Ausgaben) sind nun im 1. NVA eingearbeitet. Auf Antrag des BGM wird dieser Nachweis an Investitionstätigkeiten und deren Finanzierung vom GR einstimmig beschlossen.



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 25.11.2020

Wegeförderungen

Der Bürgermeister berichtet von folgenden Wegeförderungen:

Johann Manninger: Erbersdorf 41: 41,5 m Sanierung (Schotter + Asphalt) + 118,5 m Neubau

Thomas Schöllauf: Mitterfladnitz 225, der Weg wurde gepflastert

Ludwig Schützenhofer: GG-Erbersdorf 188, Wegzufahrt zur KFZ-Werkstätte

Auf Antrag des BGM werden diese Wegeförderungen vom GR einstimmig beschlossen.

Endvermessung Birchbauerweg - Übernahme ins öffentliche Gut

Der Bürgermeister berichtet von der neuerlichen Planbescheinigung durch das Vermessungs-

amt am 11.09.2020, Plan vom 03.08.2020 mit der GZ 1948/19 - DI Fachbach. Der Plan, sowie die entsprechende Verordnung und die Übernahme ins öffentliche Gut gem. § 15 LiegTG werden vom GR beschlossen.

KIGA - Buskostenzuschuss Eltern

Der Bürgermeister berichtet, dass die Buskosten um 56 % gestiegen sind. Es gab ein gemeinsames Gespräch zwischen BGM Konrad und Fr. Pfeifer vom Busunternehmen. Die Fa. Pfeifer unterscheidet zwischen einfacher und zweifacher Busfahrt.

Die kalkulierten Preise sind nachvollziehbar. Dieses Jahr sind die 12 Buskinder sehr verstreut, somit fallen viele km an - lt. Aufstellung 99 km pro Tag. (Im Vorjahr sind 22 Kinder mit dem Bus ge-

fahren.)

Die Gesamtbuskosten betragen rd. 15.210,00 Euro, somit für Gemeinde und Elternanteil jeweils 7.600,00 Euro.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat für dieses Kindergartenjahr eine zusätzliche Buskostenförderung.

Dies ergibt eine ca. 60-%ige Förderung seitens der Gemeinde.

Wegabtretung BL Tieber/Papst

Der Bürgermeister berichtet vom Vermessungsplan des DI Fachbach, 8200 Flöcking, GZ 2073/20-T2. Hr. Gottfried Papst tritt an die Gemeindestraße eine Fläche für einen zukünftigen Gehsteigausbau ab.

Wegabtretung: Teil von GN 333/25, Teil von GN 330 (Papst)

und das ganze GN 333/2 werden mit § 15 LTG an den Weg-GN 814/1 übertragen.

Wegablöse Abtretung Luderweg (B)

Der Bürgermeister berichtet, dass der Luderweg im Jahr 2015 vermessen wurde. Die Grundabtretung sowie die Übernahme ins öffentliche Gut erfolgte 2016. Ein Anrainer hat nun um Entschädigung für die damalige Wegabtretung angefragt. Nachbarn haben größere Wegeflächen kostenlos an das öffentliche Gut abgetreten.

Seitens der Gemeinde hat es bis dato keine Wegablösen gegeben, es gibt weiters keine schriftlichen Vereinbarungen diesbezüglich. Da auch die restlichen Anrainer keine Ablösen erhalten haben, stimmt der GR aufgrund der Gleichbehandlung einer Ablöse nicht zu.

Gründung eines Verkehrs ausschusses

Der Bürgermeister berichtet, dass entsprechend des Wahlergebnisses die Aufteilung 3 (ÖVP) : 1 (SPÖ) : 1 (FPÖ) erfolgt.

GR Puntigam hat sich bereit erklärt den Obmann zu übernehmen. Als weitere Mitglieder seitens der ÖVP kämen noch Mario Nöst und Sabrina Fitz in Frage. Seitens der SPÖ werden Patrick Gerger und seitens der FPÖ Leonhard Meister genannt.

Petition zur Änderung des Stmk. ROG

Der Bürgermeister berichtet von einer Petition zur Abänderung des Stmk. ROG, ausgehend von der Gemeinde Lieboch. Diese wird vom GR einstimmig beschlossen.

Kaufvertrag Tanja Sitar u. Markus Buchacher, GN 333/15, /16 u. /14 (B)

Der Bürgermeister berichtet vom Kaufvertrag mit der Fam. Tanja Sitar und Markus Buchacher. Die

Kaufvertragserstellung erfolgte durch das Notariat Dr. Peter Konradt. Der Kaufvertrag wird vom GR beschlossen: 1212 m² werden um jeweils 34 Euro/m² verkauft.

Beschluss Änderung Bebauungsplan T 10

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Endvermessung nach den Aufschließungsarbeiten die Grundgrenze zur Gemeindestraße beim Bau land Tieber geringfügig abgeändert wird und die Gemeinde die Grundgrenze zwischen dem 3. und dem 4. Bauplatz leicht gedreht hat. Das entsprechende Anhörverfahren wurde am 11.11.2020 abgehalten. Einwendungen wurden keine eingebracht, somit hat der GR die 1. Abänderung des Bebauungsplanes T 10 beschlossen.

Beschluss FWP-Änderung 5.05 (Schweigbergersiedlung)

Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Änderung des Bebauungsplanes ebenfalls eine Flächenwidmungsplanänderung im südwestlichem Bereich der Siedlung durchzuführen ist.

Das entsprechende Anhörverfahren wurde am 11.11.2020 im fidelium abgehalten. Vom Land Stmk., A 13, Hr. DI Kainz kam aus fachlicher Sicht kein Einwand. Jedoch wird vom Land die Mindestbebauungsdichte aufgrund der Neuausweisung hinterfragt sowie ein schlüssiges Gutachten eines Sachverständigen hierzu verlangt. Diesbezüglich präsentiert der BGM die entsprechende Stellungnahme der Raumplanerin Fr. DI Andrea Jeindl vom 23.11.2020.

Auf Antrag des BGM wird die FWP-Änderung 5.05 vom GR einstimmig beschlossen.

Beschluss Änderung Bebauungsplan T 7 (Schweigbergersiedlung)

Der Bürgermeister berichtet von der Abänderung des Bebauungs-

planes T7. Den Einwendungen des Landes und der Bewohner wurden teilweise Folge geleistet bzw. wurden abgewiesen.

Frau DI Anna Trost, Abteilung 15, hat die Vergrößerung der bebaubaren Bereiche im Südwesten als Einwand eingebracht. Weiters sollen sichtbare Geländeabstützungen (auch Steinschlichtungen) zur besseren Einfügung in den Landschaftsraum bepflanzt werden.

Auf Antrag des BGM wird der Bebauungsplan in der abgeänderten Form vom GR einstimmig beschlossen.

Untervoranschlag FF Eichkögl

Der Bürgermeister berichtet vom Untervoranschlag der FF Eichkögl. Die Gesamtausgaben betragen im Jahr 2021 17.000 Euro. Im AOH wurden 8.000 Euro für Bekleidung, Helme ... veranschlagt. Eine Transferzahlung von insg. 21.000 Euro wird vom GR beschlossen.

Gegenüber dem VA 2020 ist die Gemeinde aufgefordert 2.000 Euro mehr zu bezahlen.

Förderung Musikverein Eichkögl

Der Bürgermeister berichtet vom Förderansuchen des Musikvereines. Auch der Musikverein hat kaum Veranstaltungen getätigt. Es ist beabsichtigt, ein Instrument anzukaufen.

Auf Antrag des BGM wird vom GR einstimmig eine finanzielle Unterstützung für das Neujahrsgeigen in der Höhe von 500,00 Euro beschlossen.

Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet:

Christbaum am Kirchplatz: Der VBGM organisierte einen Baum von Familie Erna und Johann Tieber. Dieser Baum wird ab dem 1. Adventsonntag beleuchtet. Das Licht und der Schmuck wird vom Gemeindeteam angebracht.

25 JAHRE INFORMIERT

100. Ausgabe der Gemeindenachrichten



Vor 25 Jahren wurde das Ziel verfolgt, GemeindegängerInnen über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde zu informieren. Unter Bürgermeister Josef Monschein berichtete erstmals im März 1996 das damalige Redaktionsteam bestehend aus Manfred Tieber und Reinhard Hütter über aktuelle Themen in Eichkögl (siehe Bild).

Der Umfang hat sich in den darauffolgenden Jahren deutlich erhöht, wurde damals noch der Druck schwarz-weiß gehalten, kamen 10 Jahre später die „Eichkögl Nachrichten“ in Farbe.

Mit der Entwicklung des neuen Gemeinde-Design, wurden 2018 neben dem Logo auch alle Drucksorten erneuert, darunter auch die Gemeindenachrichten. Ziel bis heute ist es eine Informationsquelle über das direkte Gemeindegeschehen bereitzustellen, welche übersichtlich, modern und vor allem informativ ist.

Heute informieren nicht nur die Gemeindenachrichten über Neuigkeiten in der Gemeinde, auch die Gemeinde-App bildet mittlerweile eine wichtige Informationsquelle für die GemeindegängerInnen.

2007 trat die Zeitung im neuen Layout und in Farbe auf.



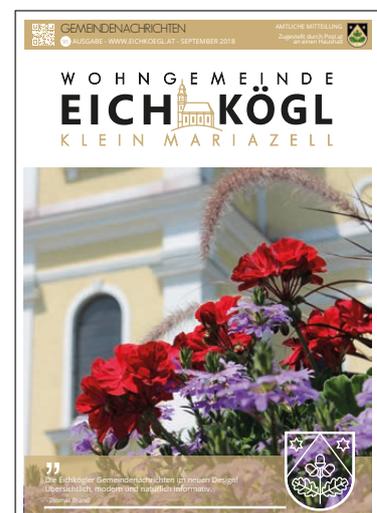
Die erste Ausgabe der Gemeindenachrichten wurde im März 1996 an die Haushalte zugestellt:



2017-2018:



2018 bis heute im einheitlichen GemeindegängerInnen-Design:



ALLGEMEINE INFORMATION

Geänderter ÖBB Fahrplan

Am 13. Dezember 2020 ist der neue ÖBB Fahrplan in Kraft getreten. Es werden den Fahrgästen neue und verbesserte Zugverbindungen, sowie ein erweitertes Komfort- und Serviceangebot geboten. Dabei setzt man den Fokus auf ein sicheres, umweltfreundliches und beque-

mes Reisen mit der Bahn.

Die ÖBB-Angebote entlang der Schiene in der Steiermark bleiben auch im nächsten Jahr konstant! Ein dichtes Angebot an Zugverbindungen auf allen Linien, sowie etliche Verbesserungen.

Unsere Highlights zum Fahrplan-

wechsel: **S3 Steirische Ostbahn - Graz - Gleisdorf - Feldbach - Fehring**

Hier gibt es eine neue Verbindung zwischen Graz Hbf und Fehring an Sonn- und Feiertagen, sowie eine zusätzliche Verbindung von Fehring nach Graz an Freitagen.

Abfall: Die Auswirkungen der Coronakrise

Für die Abfallwirtschaft ist das Jahr 2020 eine Herausforderung. Zuerst lief alles normal und dann kam der Corona-Lockdown. Die ASZ in den Gemeinden wurden geschlossen, die Bürger wussten nicht wohin mit ihren Abfällen.



Die Abholung beim Haushalt von Restmüll, Bioabfall und Papier hat problemlos funktioniert. Nur die Entsorgung von Sperrmüll, Altholz und Problemstoffen war eine Zeit lang nicht möglich. Die meisten ASZ haben dann vor Ostern ihre Tore wieder geöffnet und seit dieser Zeit steigen die Abfallmengen kontinuierlich an.

Es werden Mengen über unsere ASZ entsorgt, mit denen die Gemeinden zu kämpfen haben.

Wo kommt diese Menge an Abfall wirklich her?

In der Zeit des Lockdowns haben die Menschen Zeit gehabt, ihren Keller zu räumen und alten Plunder zu entsorgen. Obwohl unsere Altstoffsammelzentren fast 2 Monate geschlossen waren, sind die Mengen an Sperr-

müll und besonders an Altholz im Vergleich zu 2019 um 25% gestiegen.



Leider sind das nicht die einzigen Mengen, die gestiegen sind, sondern auch die Problemstoffe sind um 50% angestiegen. Diese Massen an Abfall müssen unsere ASZ erst einmal bewältigen. Da ist eine gute Struktur und vor allem ein konsequentes Vorgehen und die Mithilfe von allen Bürgern gefragt.

Wichtig ist den Abfall schon zu Hause vorzutrennen, damit es dann im ASZ schneller geht und im Altstoffsammelzentrum gut auf die Beschilderungen achten, damit die Abfälle auch dort richtig getrennt werden. Denn nur wenn keine Fehlwürfe in den einzelnen Fraktionen sind, können die Abfälle auch einer Verwertung zugeführt werden.

Auch unsere EAG Mengen sind stark angestiegen, bei den

Kleingeräten sind es 13% im Gegensatz zu den Mengen im Vorjahr und bei den Bildschirmgeräten sind es 10%.

Trotz Klimakrise, Pandemie und allem anderen, die Müllmengen steigen von Jahr zu Jahr. Die durchschnittliche Nutzungsdauer von Elektrogeräten wird immer kürzer. Reparieren oder gar wiederverwenden sind zwar in aller Munde aber die Abfallberge sprechen eine ganz andere Sprache.

Das ökologische Bewusstsein kehrt allmählich wieder zurück in die Gesellschaft. Nur wenn man die Zusammenhänge der Waren-, Müll-, und Wertstoffkreisläufe versteht und verinnerlicht, kann jeder Einzelne seinen Teil dazu beitragen, dass sich die Gesellschaft zum Positiven ändert. Wenn vieles so weiterläuft wie bisher, wird sich das Problem in Zukunft weiter verschärfen.

*Umwelt- und Abfallberaterin
Nicole Zweifler*



UMWELT UND KLIMA

Alltagsradler

Die Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau, Kirchberg an der Raab und Eichkögl holt Alltagsradler/-innen vor den Vorhang. In der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet Wolfgang Auner aus Eichkögl von seinen Erfahrungen mit Radfahren im Alltag.

„Radfahren bietet mir bei meinem sitzenden Beruf und leider auch etwas kaputten Knie den nötigen Ausgleich und die Bewegung“, so Wolfgang Auner, Amtsleiter der Gemeinde Eichkögl. Er nutzt das Fahrrad bereits seit 20 Jahren für alltägliche Fahrten. Im Sommer ist er auf ein

E-Mountainbike umgestiegen. „In der hügeligen Gegend von Eichkögl ist eine Elektro-Unterstützung schonender für´s Knie und natürlich ist es auch angenehm, wenn das Radeln nicht so anstrengend ist!“ Der Akku für das E-Bike wird übrigens mit der hauseigenen Photovoltaikanlage aufgeladen. Wolfgang Auner nutzt sein Fahrrad nicht nur für den täglichen Arbeitsweg, der über Feldwege, die er dankenswerterweise benutzen darf, führt, und dadurch um einiges kürzer ist, als mit dem Auto über die Straße. Er erledigt auch Einkäufe, Baustellenbesich-



tigungen und als Nebenerwerbslandwirt sogar Waldkontrollen mit seinem Fahrrad. „Fahrradfahren entschleunigt ungemein und man nimmt die Natur und Umgebung viel besser wahr!“

Freihaltung von Abflussquerschnitt

Seitens der Bundeswasserbauverwaltung wird mitgeteilt, dass auf Grundlage des Wasserrechtsgesetzes die Hochwasserabflussbereiche entlang der Bäche permanent frei zu halten sind, unabhängig davon ob die jeweiligen Gewässerstrecken grundbücherlich als öffentliches Wassergut ausgewiesen sind oder nicht. (Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz)

Bei den Gewässerbegehungen der Gewässerzustandsaufsicht waren mehrfach Rasen-, Kompost- und Grünschnitthaufen, Holzstapel, diverse Baustoffe, sowie Bauschuttablagerungen im Abflussbereich der Gewässer anzutreffen. Diese verursachen im Hochwasserfall bei Durchläsen und Brücken Verklausungen, welche wiederum ein schnelleres Ausuferndes des Baches und mehr Schäden zur Folge haben.

Bei landwirtschaftlichen Nutzflächen dürfen Siloballen, Hackguthaufen, Futtermittel oder ähnliches nur außerhalb des

HQ 100 Abflussbereiches gelagert werden! Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, Ablagerungen im Böschungsbereich (Abflussquerschnitt) bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zur Anzeige zu bringen.



Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wasser-

meister gestattet.

Durch unsachgemäße Arbeiten an Fließgewässern werden schutzwasserwirtschaftliche Aspekte, sowie das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt. Nicht sachgemäße Arbeiten am Fließgewässer stellen auch eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung, der Naturschönheit, sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar. Zusätzlich ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Letztlich wird noch darauf hingewiesen, dass Brücken und Stege oder sonstige Querungen im und über das Fließgewässer nur in Absprache und nach Zustimmung der Wasserbauverwaltung errichtet werden dürfen.

Zuständiger Gewässermeister für den Altbezirk Feldbach ist Herr Paul Lamprecht (Mobil: 0676/86643226).

Beitragsreihe „Klimafit Bauen“

Teil 4: Es muss nicht immer Asphalt sein



Immer mehr Flächen werden mit Parkplätzen, Straßen oder Einfahrten versiegelt. Der Nachteil: Regenwasser kann auf diesen Flächen nicht mehr versickern. Als Folge davon wird immer weniger Wasser dem Grundwasser zugeführt. Das Wasser wird nicht mehr durch die natürliche Filterfunktion des Bodens gereinigt, sondern fließt über das Kanalsystem ab. Bei Starkregenereignissen kommt es zu Überschwemmungen. Darum ist es wichtig, die Sickerfähigkeit des Bodens zu erhalten und auf sickerfähige Befestigungsformen auszuweichen – Es muss nicht immer Asphalt sein!

So kann beispielsweise **Schotterrasen** als Befestigungsform gewählt werden. Die Oberfläche wird von einer Rasendecke gebildet und der Schotter im Untergrund gibt Stabilität. Der Boden kann Niederschläge vollständig

aufnehmen. Bei Parkplätzen oder Fußwegen kann auch mit **Geotextilaufbauten** gearbeitet werden. Das Geotextil gibt dem Untergrund Tragfähigkeit und der Boden bleibt trotzdem sickerfähig. Für Parkflächen eignen sich auch **Rasengittersteine**.



Kies- oder Splittbeläge können bei Gehwegen eingesetzt werden. Auch sie nehmen Niederschlagswasser auf. Für Gartenwege, Spielflächen u.ä. können **Rindenschrot** oder **Holzpflasterungen** eingesetzt werden. Gar-

tenwege können auch in Form von **Holzrosten** gestaltet werden.

Wenn gepflastert werden soll, kann auf **Rasenfugenpflaster**, **Splittfugenpflaster** oder **Porenpflaster** zurückgegriffen werden. Die Versickerungsfähigkeit ist bei diesen Befestigungsarten allerdings eher eingeschränkt.

Am einfachsten ist es, direkt bei der Planung anzusetzen: Wo ist eine Versiegelung nötig? Wo kann versiegelte Fläche eingespart werden (z. B. nur zwei Fahrstreifen zur Garage befestigen statt des ganzen Weges, Zufahrten möglichst kurz halten)? Wenn eine Befestigung nötig ist: Wo können sickerfähige Befestigungsformen eingesetzt werden? (Quelle: Stadt Siegen)

Für nähere Infos besuchen Sie die Gemeindehomepage unter www.eichkoegl.gv.at – Bereich Wohnen & Bauen.

Beitragsreihe „Klimafitter Wald“ – Teil 4: Klimafitte Baumarten

Mit der Baumartenwahl werden heute Entscheidungen getroffen, die den möglichen Klimaszenarien von morgen gerecht werden sollen.



Eine der am häufigsten gestellten Fragen von Waldbesitzern ist, welche Baumarten in Österreich Zukunft haben. Die Verunsicherung ist groß und die Antwort ist keinesfalls hundert-

prozentig. Trotzdem lassen sich einige Baumarten nennen, bei denen die Wahrscheinlichkeit höher ist, dass sie mit den Klimaveränderungen gut zurechtkommen werden. Dazu zählen etwa Tanne und Eiche.

Fragen dazu beantwortet die Forstbehörde oder die forstlichen Experten der Landwirtschaftskammer. Diese Entscheidung hängt wesentlich von der Bodenbeschaffenheit, dem Wasserhaushalt und der Höhenlage ab. Es gibt in Österreich verschiedene Herkunftsgebiete, die bei der Auswahl der Forstpflanzen zu beachten sind. Die Plattform www.herkunftsberatung.at gibt Auskunft über das optimale Saat- und Pflanzgut für den jeweiligen Standort.

Baumartenvielfalt hilft, einer

unsicheren Entwicklung zu begegnen. Mischwälder können Störungen leichter ausgleichen und sind daher weniger anfällig gegenüber klimatischen Veränderungen. Bestandsverjüngung kann über Aufforstung oder natürliche Verjüngung erfolgen, aber auch in Kombination miteinander. Für Naturverjüngung sprechen eine größere Baumartenvielfalt und genetische Vielfalt, eine ungestörte Wurzelentwicklung sowie geringere Kosten. Die Vorteile von Forstpflanzen liegen darin, dass man gezielt Pflanzmaterial wählen kann, das für den Standort, die Höhenlage und die erwünschten zukünftigen Eigenschaften geeignet sind. (Quelle: BIOSA)

Für nähere Infos besuchen Sie die Gemeindehomepage unter www.eichkoegl.gv.at – Bereich Umwelt.



Kindergarten Eichkogel
8322 Eichkogel 150
Tel.: 03115-2110

DER KINDERGARTEN

Neues vom Kindergarten

Eingewöhnung

Mit einem vollen Haus und kreativen LösungsWEGen starteten wir im Herbst in das Bildungsjahr 2020/2021. Aus pädagogischer Sicht suchten wir für uns alle einen stabilen und geregelten Ablauf im Umgang mit der Coronaampel. Unabhängig von der Ampelfarbe findet momentan die Verabschiedung und die Begrüßung des Kindes am Eingang statt. Wichtig ist nicht WO der Ort der Begegnung ist, sondern WIE man sich begegnet. Ein großes Lob an alle Eltern, die es vor allem in der Eingewöhnungszeit geschafft haben, diese Maßnahme mit uns gemeinsam umzusetzen. Die Kinder kommen voller Stolz und Freude in den Kindergarten. Dass die Selbständigkeit dabei auch noch gefördert wird, ist ein toller Nebeneffekt.



Flexible Nachmittagsbetreuung

Einen neuen Weg gingen wir in Bezug auf die Nachmittagsbetreuung bei uns im Kindergarten. Nach reichlich vielen Überlegungen, wie der Nachmittag bestmöglich für die Kinder gestaltet werden könnte, haben wir ein stimmiges Konzept entwickelt,



bei dem die Kinder mit ihren Bedürfnissen an erster Stelle stehen. Da die Anzahl der „Wolkenkinder“ immer mehr wird und die Kinder sich schon immer auf die Nachmittage im Kindergarten freuen, ist uns der Start der flexiblen Nachmittagsbetreuung auf alle Fälle gelungen.

Erntedankfest

In der Vorbereitung auf das Erntedankfest haben wir den WEG vom Korn zum Brot mit allen Sinnen erlebt. Die unterschiedlichsten Getreidesorten wurden genauer betrachtet, verschiedenste Körner wurden mit der Hand gemahlen und beim Bäcker durften die Kinder mehrere Weckerl verkosten.



Mit dem Basteln der Erntedankkronen und den Liedvermittlungen kamen wir dem Fest immer näher. Aufgrund des unsicheren Wetterberichts bzw. Dank des flexiblen Einsatzes von Hanna Weigl und Ingrid Donnerer, zeichneten wir die Generalprobe der Kinder beim Zieserkreuz mit dem prächtig geschmückten Erntewagerl auf. Wie dankbar waren die Eltern für dieses Video, denn die Darbietung fiel tatsächlich ins Wasser.



Laternenfest

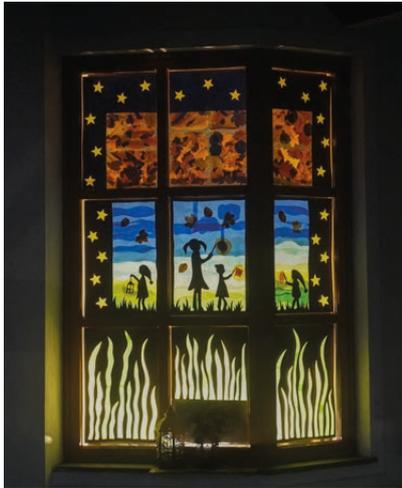
Die Planung des Laternenfests stellte sich anfangs als große Herausforderung für uns dar, denn für die Kinder ist es eines der wichtigsten Feste und wir wollten es nicht einfach absagen. Schritt für Schritt überlegten wir uns durchführbare Alternativen, um auch dieses Fest unvergesslich zu gestalten. Wir entschieden uns, das Laternenfest mit den Kindern intern zu feiern und für die Familien eine Lichterwanderung anzubieten. Ein Vormittag ohne elektrisches Licht ließ die Kinderaugen im Kerzenschein funkeln und strahlen. Mit dem Lichtertanz begrüßten wir uns, ehe es zur gemütlichen Kipferljause an die Festtafel ging. Der Umzug hatte im Nebel auch seinen Reiz und durch die kindgerecht gestaltete Lichtersegnung von Hanna fühlten sich die Kinder mit ihren Laternen auch gut geschützt. Dank Familie Frötscher/Pronegg erschienen als Überraschung noch zwei Martinspferde aus dem Nebelmeer. Diese Eindrücke konnten unsere Eltern wieder mit einem tollen Video von Ingrid zuhause gewinnen.



Familienlichterwanderung

Schritt für Schritt machten sich Anfang November Familien in der Dämmerung auf den WEG, um die verschiedensten geschmückten Laternenfenster beim Lichterrundweg durch den

Ortskern zu bestaunen. Gestartet wurde beim Gemeindeamt, wo auch der eine oder andere Gruß am Fuß bzw. eine Spende hinterlassen werden konnte. Danke für eure Spuren im Postkasten. Die Gestaltung der Lichterfenster fand in Kooperation mit Karina Konrad (Aufbahnhungshalle), Hanna Weigl (Kirchplatz),



der Volksschule und Nachmittags statt. Herzlichen Dank für eure wunderschön gestalteten Kunstwerke und die gute Zusammenarbeit.

Wir sind auf dem (virtuellen) WEG zur Krippe

Damit wir im Lockdown nicht vom geplanten WEG abkommen, bleiben wir mit den Kindern virtuell in Verbindung. Begleitet von unserem neuen Besucher SOCKI bekommen die Kinder kreative



Videos nach Hause geschickt. Um die Zeit bis Weihnachten für die Kinder zu veranschaulichen, haben wir einen WEG zum Kripperl aufgebaut. Mit Josef und Maria werden wir unterWEGs



viel erleben und entdecken. Gehen wir den neuen Weg durch die Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam und hoffen auf ein gesundes Jahr 2021

Euer Kindergartenteam

DAS VOKI-TEAM

Ein gutes Miteinander

Mit Jänner beginnen die Einschreibungen im Kindergarten und in der Volksschule Eichkogel. Die Zeit in Bildungseinrichtungen ist eine prägende Zeit für das Kind! Es ist uns ein Anliegen, trotz aller Umstände, das gute Miteinander zum Wohle der Kinder von Beginn an zu pflegen. Erwachsene – das Team der Volksschule und des Kindergartens, auch VOKI – Team genannt, und Sie als Eltern – sind dafür verantwortlich, dass sich die Kinder gut entwickeln und die Welt von Anfang an selbst aktiv mitgestalten können. Je kleiner die Kinder, umso ausgeprägter ist ihr Bedürfnis nach Orientierung und Stabilität. Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Eltern und VOKI-Team ist daher besonders wichtig. Arbeiten VOKI-Team und Eltern Hand in Hand im Interesse des Kindes zusammen, kann es sich doppelt geliebt und angenommen fühlen.

Wird der Übergang von zu Hause in eine Bildungseinrichtung bzw. vom Kindergarten in die Schule liebevoll begleitet, wirkt sich das auf das Wohlbefinden des Kindes aus. Dies drückt die Brücke in unserer Zeichnung symbolisch aus. Auf der einen Seite das sichere Ufer, das die familiäre Lebenswelt des Kindes darstellt



und auf der anderen Seite des Lebensflusses die neue unbekannte Umgebung. Die Stabilität dieser Brücke hängt von den beiden Fundamenten ab. Zum einen sind das die Eltern und zum anderen das VOKI-Team, die einander wechselwirkend begegnen.

Mit dieser Wechselwirkung verbindet der Brückenbogen die beiden Ufer miteinander. Folgende Werte sind dabei wesentlich:

...beidseitiges Vertrauen ineinander
...beidseitiges Interesse füreinander
...beidseitige Offenheit für Neues

...beidseitige Achtsamkeit
...beidseitige Wertschätzung
...beidseitiges ehrliches Begegnen

In diesem Sinne wünschen wir uns allen ein gutes Miteinander zum Wohle aller.

*Euer VOKI-Team
(Volksschule und Kindergarten)*

DIE VOLKSSCHULE

Neues von der Volksschule



Volksschule Eichkögl
8322 Eichkögl 66
Tel. 03115-2422

In der dritten Klasse lief dieser Abschnitt des Homeschooling besser als im Frühjahr, so das überwiegende Feedback der Eltern. Die Lerninhalte konnten auf Basis eines Wochenplans von den Kindern weitgehend selbstständig bewältigt werden. Dennoch sind bestimmt alle froh, dass diese Phase vorüber ist und

wir den restlichen Advent wieder in der Gemeinschaft der Klasse erleben dürfen.

*Gudrun Rath
Klassenlehrerin*



Nachmittagsbetreuung

Das gemeinsame Miteinander ist in dieser jetzigen Zeit sehr wichtig. Genau deswegen haben wir uns in diesem Jahr, dieses Thema zu Herzen genommen und zum Schwerpunkt gemacht.



Den Kindern ist immer mehr bewusst geworden, wie wichtig es ist Freunde zu haben und vor allem wie gut es tut jemanden zum Spielen, Toben und Lachen zu haben. Wir haben uns trotz allen Einschränkungen sehr bemüht, dass sich die Kinder in der Betreuung sehr wohl fühlen.

Gemeinsam durften wir den tollen Lichterweg vom Kindergarten erleben. Wir haben uns Laternen gebastelt und ein Fenster in der Schule gestaltet.

Als es dann endlich finster wurde zogen wir mit unseren Laternen durch Eichkögl. Den Kindern werden diese Momente sicher in Erinnerung bleiben.

Eigentlich kommt der Nikolaus uns jedes Jahr in der Nachmi besuchen. Heuer war das ja leider

nicht möglich und deshalb hat der Nikolaus jedem Kind sein Sackerl vor seine Haustür gestellt. Die Kinder haben sich sehr gefreut, als sie ihre Geschenke gefunden haben. Einige haben uns sofort ein Foto geschickt. Strahlende Kinderaugen zu sehen gibt uns sehr viel Kraft und Energie für die nächste Zeit.



Wir freuen uns, dass die Schule wieder öffnen darf. Wir werden uns und die Kinder noch ordentlich in Weihnachtstimmung bringen.



gen und das eine oder andere dazu gestalten.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

*Ihr „NACHMI“-Betreuungsteam
Claudia Unger und Susanna Hödl*

Kindergarten- spielplatz

Seit Beginn des neuen Kindergartenjahres betreiben wir in unserem Kindergarten eine Nachmittagsbetreuung. Darüber berichteten wir bereits in der vorigen Ausgabe der Gemeindezeitung.

Da auch die Kinder der Nachmittagsgruppe sich im Freien aufhalten, steht ihnen der bisher öffentliche Spielplatz beim Kindergarten-Hauptgebäude zur Verfügung. Aus diesem Grund ist dieser Spielplatz während der Öffnungszeiten des Kindergartens (Mo. – Fr. von 7 – 17 Uhr) der Öffentlichkeit nicht zugänglich. Außerhalb dieser Zeiten, vor allem auch an Wochenenden kann dieser Spielplatz weiterhin öffentlich genutzt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis und Rücksichtnahme auf unsere Jüngsten.

ELTERN-KIND-BILDUNG

Eltern-Kind-Bildungsprogramm in Eichkögl

Seit Oktober vorigen Jahres gibt es ein neues Angebot für unsere Familien in unserer Gemeinde. Unser neues Eltern-Kind-Bildungsprogramm. Das Team des Eltern-Kinds-Bildungsprogramm hat wieder für das Bildungsjahr 2020/2021 ein tolles Programm für unsere Familien in Eichkögl zusammengestellt, der Flyer wurde mit der letzten Gemeindezeitung zusammen ausgesendet. Gestartet wurde heuer mit dem Familienyoga mit der zertifizierten Yoga- und Fitnesstrainerin Daniela Schaffer. Und gleich darauf lud Anna Kern zur Kreativität im Zusammenhang mit elementarer Musikpädagogik für alle Kinder von 8 bis 12 Jahren ein. Wir mussten unser An-

gebot leider wieder aufgrund der derzeitigen Covid-19-Situation unterbrechen, versuchen aber im nächsten Jahr unser Programm fortzusetzen.

Wir wünschen euch eine schöne Adventzeit und frohe Weihnachten und freuen uns schon sehr auf ein baldiges Miteinander und Zusammensein – welches wir, so-



Foto: Erika Rath

bald es wieder möglich sein wird, mehr schätzen werden denn je.

Das Team des Eltern-Kind-Bildungsprogramms

Bestattung
RADASCHITZ

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► **03153/200 90 (24 h)**

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1

www.bestattungradaschitz.at

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für MFA-Übernahme 2021 gesucht

Landwirtschaftliche Betriebe haben die Möglichkeit, das Hilfestellungsangebot der Landwirtschaftskammer bei der Antragstellung ihres Mehrfachantrages in Anspruch zu nehmen.

Dafür werden für den Zeitraum **Anfang März bis Mitte Mai 2021** wieder **Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter** in der **Bezirkskammer Südoststeiermark** gesucht.

Gute EDV-Kenntnisse sowie landwirtschaftliche Grundkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungen an:

Bezirkskammer Südoststeiermark,
Franz-Josef-Straße 4, 8330 Feldbach
oder josef.polt@lk-stmk.at

Bewerbungsfrist: 22. Jänner 2021

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

MUSIKVEREIN EICHKÖGL



Liebe Musikfreunde!

Mit der richtigen Musik kannst du alles vergessen, oder dich an alles erinnern.
-Unbekannt-

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie (www.mveichkoegl.at)

RÜCKBLICK

Wenn sich zwei trauen ...

Unsere ehemalige Hornistin Julia Lederer hat am 13.09. ihren Marcel im Weinschloss Thaller geheiratet. Wir haben es uns nicht nehmen lassen, ihr persönlich unsere Glückwünsche zu überbringen und ein kleines Geschenk zur Hochzeit zu überreichen. Obwohl sie kein aktives Mitglied mehr ist, unterstützt uns Julia nach wie vor tatkräftig bei unseren Wunschkonzerten.

Liebe Julia, lieber Marcel, alles Liebe und viel Glück und Gesundheit für eure gemeinsame Zukunft.

Liebe ist kein Solo, sondern ein Duett. Wir wünschen euch, dass ihr gemeinsam stets neue Strophen entdecken werdet.



Erstkommunion & Erntedank

Dass die Erstkommunion einmal am selben Wochenende wie das

Erntedankfest stattfinden wird hätte wohl niemand gedacht. Doch in diesem Jahr ist alles möglich. :-) Bis auf den Termin der heiligen Kommunion, die um einige Monate verschoben werden musste, konnte die Feierlichkeit (fast) wie gewohnt stattfinden. Wie üblich versammelten sich die Erstkommunionkinder vor der Volksschule und wurden von uns Musikanten im klingenden Spiel Richtung Kirche begleitet. Nach der Messe umrahmten wir, wenn auch mit Abstand, natürlich auch noch die Festlichkeit am Kirchplatz.



Einige Stunden später kamen wir wieder voll adjustiert und motiviert zur nächsten Ausrückung zusammen. Wir umrahmten die Erntedankfeier mit unseren musikalischen Darbietungen. Diesmal leider bei strömendem Regen. Dieses durchaus musikalische Wochenende wurde natürlich in alter Manier beim Neumeister beendet. Aber natürlich auch dies nur mit Babyelefant :-).



Steirisches Sänger- und Musikantentreffen

Volksmusik live aus Eichkögl auf Radio Steiermark - das war das Steirische Sänger- und Musikantentreffen am 10. Oktober, das leider ohne Publikum stattfinden musste. Mit von der Partie waren auch einige Interviewpartner aus Eichkögl. Obfrau Bianca Rabl durfte mit Moderator Karl Lenz über den Musikverein plaudern.

Dabei wurde auch schon der Blick in die Zukunft geworfen und Werbung für das Bezirksmusikertreffen 2026 in Eichkögl



gemacht - dann vielleicht sogar mit Radio Steiermark Frühschoppen? :-) Wer es verpasst hat und gerne nachhören möchte, im Internet unter sumt.st gibt es die Gelegenheit dazu.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Betthupfler zum 40er

Am 20. Oktober rückten wir ausnahmsweise einmal nicht frühmorgens zum Gratulieren aus. :-). In der Abenddämmerung machten wir uns auf den Weg nach Flöcking (Bezirk Weiz) zu unserem Flügelhornisten Jürgen. Mit einer deftigen Jause und Getränken im Gepäck spielten wir ihm ein Geburtstagsständchen („seinen“ Lieblingsmarsch Ruetz) bevor wir es uns in der Gartenhütte gemütlich machten.

Lieber Jürgen! Wir danken dir für deinen vollen Einsatz in deiner langjährigen Mitgliedschaft und wünschen dir zu deinem 40er alles Liebe und Gute.



Youngsters in Concert

Da wir unseren „Youngsters in Concert“-Abend Corona bedingt leider nicht veranstalten durften, haben wir unseren Musknachwuchs zu Hause überrascht. Es freut uns sehr, so motivierte und begeisterte Talente in unseren Reihen zu haben. Gratulation nochmals an alle, besonders an jene, die auch heuer ein Leistungsabzeichen erfolgreich absolviert haben. Wir sind sehr stolz auf euch alle, und freuen uns schon, wenn wir endlich wieder zusammen musizieren dürfen.



Kannst du dich noch erinnern als....

....als wir noch im Musikheim proben durften? :-)



Fortsetzung auf der nächsten Seite

Besondere Zeiten....

...erfordern Kreativität, Flexibilität und vor allem Zusammenhalt. Wir Musiker und Musikerinnen sind es ja gewohnt gesellig zu sein und mögen es, uns zu treffen und miteinander neue Dinge zu planen und zusammen unsere Ideen zu besprechen und umzusetzen. Umso schwieriger fällt es uns in dieser Zeit, das Gewohnte nicht zu erleben. Weihnachten steht vor der Tür. Normalerweise laufen die Proben und Vorbereitungen für die Adventmusik; mit den Jungmusikern werden dafür immer Kekse gebacken. Heuer nicht. Wenn wir uns schon nicht „real“ treffen können, so sind wir auch virtuell miteinander verbunden. Die letzten Vorstandssitzungen, Schriftführersitzungen wurden via Videokonferenz abgehalten. Wir hoffen, dass es nicht allzu lange dauert, bis wir wieder in gewohnter gemütlicher Runde beisammen sein können.



Schon gewusst???

Warum dein Kind ein Musikinstrument lernen sollte....

Du träumst davon, einen kleinen Einstein großzuziehen? Dann schick deine Kinder zum Musikunterricht. Wir sagen dir, warum. Wie die meisten Eltern, hast du bestimmt auch schon darüber nachgedacht dein Kind ein Musikinstrument lernen zu lassen und das völlig zu recht. Denn

auch, wenn nicht der nächste Vivaldi aus ihm wird, wird es sich dadurch in noch vielen anderen Bereichen verbessern. Eine Studie in den USA hat Kinder in ihrer Schullaufbahn beobachtet und heraus gefunden, dass Kinder, die jung ein Musikinstrument erlernen, später besser in ihren Examen abschneiden. Besonders in den Fächern Mathe, Naturwissenschaften und Englisch (bei uns dann wohl Deutsch) gab es einen auffälligen Unterschied. Kinder, die ein Musikinstrument spielen können, sind auch besser in Sprachen. Tatsächlich schnitten Kinder, die ein Instrument erlernt haben, noch besser ab als solche, die nur Gesangsunterricht genommen haben. Knapp ein Jahr geistigen Vorsprung hätten sie zu den unmusikalischen Kindern. Kinder, die ein Musikinstrument beherrschen, lernen, sich besser zu konzentrieren.

5 weitere gute Gründe, warum dein Kind ein Musikinstrument lernen sollte:

- Kinder, die ein Musikinstrument spielen, sind besser in Sprachen.
- Musikalische Kinder können sich besser konzentrieren. Beim Lösen von Problemen nehmen sie schneller Kompromisse an, dadurch können sie sich besser konzentrieren.
- Musik verbindet. Besonders, wenn dein Kind in einem Orchester spielt. Denn es wird nicht nur viele Gleichgesinnte finden, sondern auch lernen, mit anderen Menschen zusammen zu arbeiten und auf sie einzugehen.
- Musiker lernen schneller und haben ein besseres räumliches Denken. Das fand eine Studie aus dem Jahr 2011.
- Wer ein Musikinstrument spielt, der hört besser. Das sollte eigentlich keinen verwundern, denn wer sich intensiv mit Tönen beschäftigt, schult seinen Gehörsinn.

- Besonders im Grundschulalter ist es wichtig, dein Kind beim Lernen zu unterstützen. Neben den oben genannten Gründen, haben Musikinstrumente natürlich auch noch den Vorteil, dass dein Kind Noten lesen lernt und musizieren unheimlich viel Spaß macht.

Fazit: Musizieren macht schlau

Das gilt nicht nur für deine Kids, sondern auch für dich. Studien haben nämlich gezeigt, dass man auch im hohen Alter noch sein Gehirn fit halten kann, wenn man ein Musikinstrument lernt. Einfacher ist es allerdings, wenn man es in jungen Jahren lernt.

(Quelle: www.wmn.de/family Bloggerin Franziska Wolf. Gefunden, gelesen und für gut empfunden :-))



Name: Jürgen Zaff

Instrument: Flügelhorn

Mitglied beim MV seit: 1992

Zur Musik gekommen bin ich durch.....

...meinen Opa der aktiv Jahrzehnte beim Musikverein Eichkögl gespielt hat und durch unseren Ehrenkapellmeister Martin Amtmann. Er hat mich, als ich ein kleiner Junge war in Eichkögl auf der Straße angesprochen... „wie sieht´s aus mit Musi spül´n“?

Beim Musikverein gefällt mir:

Ich bin mit und im Musikverein groß geworden. Die spannende Zeit als Jugendlicher mit all den Erfahrungen die ich sammeln durfte. Die zahlreichen Freundschaften die durch die Zeit gewachsen und gereift sind, unzählige unvergessliche Geschichten die ich mit Freunden erlebt habe. Wir alle sind wirklich eine große Musikfamilie, wo Zusammen-

Fortsetzung auf der nächsten Seite

halt an erster Stelle steht und ich mich immer freue alle zu treffen. Für mich ist es ein Stück „Heimat“. Nachdem ich in Eichkogel aufgewachsen bin, fühle ich mich trotz meines Wegzugs noch immer als Einheimischer. Stolz bin ich auch, dass noch mein Cousin und meine beiden Cousinen den Weg zum Musikverein gefunden haben.

Mein Lieblingsstück:

Es gibt drei Lieblingsstücke, eines aus der moderneren Welle und natürlich ein Böhmisches.

Let Me Entertain you – Robbie Williams Medley; Böhmisches Liebeslied; nicht zu vergessen „mein“ Ruzetz Marsch

Meine Lieblingsausrückung:

Lustigerweise fallen mir hier in meinem Ranking unter den Top gereihten gleich einige Kameradschaftsbund-Treffen ein (Stichwort Edelsbach). Es gibt keine einzigartige herausstechende Lieblingsausrückung. Ich freue mich immer wieder wenn ich mit meinen Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunden gemeinsam unterwegs sein darf.



Name: Christian Weigl

Instrument: Trompete

Mitglied beim MV seit: 1992

Zur Musik gekommen bin ich durch.....

....meine Familie (meinen Vater)

Beim Musikverein gefällt mir:

Der Zusammenhalt; speziell wenn was gemeinsam organisiert werden soll.

Mein Lieblingsstück:

Take five, Südböhmische Polka

Meine Lieblingsausrückung:

Musikerball

sehr gesellige Menschen. Umso schwerer ist es uns im heurigen Jahr gefallen, unser traditionelles Wunschkonzert abzusagen und waren auch sehr traurig, dass nur sehr wenige Freitagsproben stattgefunden haben. Aber natürlich wollen auch wir mit gutem Vorbild vorangehen und die Gesundheit steht natürlich auch für uns im Vordergrund. Umso positiver sehen wir in die Zukunft und hoffen, ab 2021 wieder langsam mit unseren Proben für unser Wunschkonzert (07. Mai 2021) starten zu können und freuen uns riesig auf ein Neujahrsspiel im Dezember 2021. Und da Vorfreude bekanntlich die Größte ist, hoffen wir, die folgenden Bilderwünsche bringen euch auch ein bisschen Vorfreude auf unseren nächsten Auftritt. Der Musikverein wünscht euch allen schöne, besinnliche Weihnachten und einen tollen Start ins neue Jahr 2021.

Wir hören uns!
Euer Musikverein Eichkogel
www.mv-eichkoegl.at



AUSBLICK

Ein Jahr der etwas anderen Art neigt sich dem Ende und tja, was soll man dazu sagen da fehlen auch uns manchmal die Worte. :-). Wie bereits beschrieben, sind wir vom Musikverein ja

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Name: Stefanie „Steffi“ Rabl

Mitglied beim MV seit: 1994

Zur Musik gekommen bin ich durch.....

....meinen damaligen Freund bzw. heutigen Ehemann.

Beim Musikverein gefällt mir:

Dass ich so viele Freunde fürs Leben gewinnen konnte.

Mein Lieblingsstück:

Böhmischer Traum

Meine Lieblingsausrückung:

Geburtstagsfeiern und Musikertreffen



Schulführungen

Freitag 29.01.2021, 15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr & Samstag 30.01.2021, 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?
Schulform Bildnerische Erziehung

Pferde sind dein Leben?
Schulform Pferdewirtschaft

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?
Schulform Allgemeinsport

Du willst IT-Profi werden?
Schulform InfoTec

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?
Schulform Akademiesport

Dich interessiert Mediendesign?
Schulform TecMedia

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?
Schulform Leistungssport

Du möchtest musikalisch durchstarten?
Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?
Schulform Naturwissenschaften





TC MITTERFLADNITZ

Neues vom Tennisclub

Voller Freude und mit großen Erwartungen, in Bezug auf die Meisterschaft, gingen wir vom TC Mitterfladnitz, wie jedes Jahr, Anfang April 2020 zur Grundreinigung auf den Tennisplatz.

Alles kam anders als wir uns das gedacht hatten!

Der Platz war perfekt vorbereitet, doch wir durften nicht spielen. Ein kleines Virus legte die Welt lahm und auch wir waren gezwungen, die Tennisanlage zu sperren. Da Tennis keine Kontaktsportart ist, war es uns erlaubt am 1. Mai unter Auflagen aufzusperren. Wir beschlossen, trotzdem in diesem Jahr nicht an der Meisterschaft teilzunehmen.

Alles befand sich noch im Lock Down. Kurzarbeit und Kündigungen standen im Raum und da erschien es uns nicht unbedingt notwendig eine Meisterschaft zu spielen. Wir zogen die Teilnahme unserer beiden Mannschaften zurück.

Ziel war nun, unseren Verein intern weiterzuentwickeln und zu stärken. 20 Spielerinnen und Spieler haben sich **neu** bei unserem Verein angemeldet und es war eine neue und schöne

Herausforderung, diese in den Verein zu integrieren. Obwohl die Ressourcen Tennisplatz und Tennistrainer bei dieser Anzahl der Mitglieder schon knapp wurde, ist es uns gelungen 215 Ranglistenspiele und sehr viele Trainingsstunden auf einem Platz



Bärriger Abstand unter den Zuschauern

abzuwickeln.

Die Einwohnerzahl in unserer Gemeinde steigt seit Jahren und Tennis ist auch in den Medien wieder sehr präsent. Darum lassen wir jetzt auch unsere Infrastruktur ein wenig wachsen.

Ein zweiter Platz wird unseren Mitgliedern im Frühjahr zur Verfügung stehen! Es wurde schon fleißig gebaut. Wir möchten uns bei unseren Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung bedanken und um diese auch weiterhin bitten.

Fotos von der Baustelle sind unter <http://tcmitterfladnitz.at> zu sehen. Jetzt ist Ruhe eingekehrt und wir sammeln bereits Kräfte für die neue Saison.



Allen Eichkögler-Innen noch eine schöne und ruhige Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Weihnachtsgeschenk Vorschlag!

Schenken Sie eine Jahresmitgliedschaft beim Tennisverein Mitterfladnitz im Wert von 100€. Zu bestellen über unsere Homepage <https://tcmitterfladnitz.at/gutschein> oder telefonisch bei Reinhold Scheer 0681 20244116



DÜFTE • MAKE-UP • FÜR IHN • HAUTPFLEGE • FASHION & STYLE • KÖRPER- & HAARPFLERGE

Kennst du das (noch)?

AVON steht für...

Am meisten verkaufte DÜFTE weltweit

VEGANES Produktlinie vorhanden (distillery)

Ohne Tierversuche (frame.org.uk)

Nagellacke, Make-up uvm.

- Haben wir dich neugierig gemacht?
- Hast du Interesse an einem Katalog?
- Hast du noch andere Fragen?

Zögere nicht und melde dich einfach bei uns ...

Kerstin Fuchs 0664/64 62 678
Elisa Kainrath 0664/34 20 856

AVON Kosmetik Südoststeiermark

avon_kosmetik_suedoststeiermark

DÜFTE • MAKE-UP • FÜR IHN • HAUTPFLEGE • FASHION & STYLE • KÖRPER- & HAARPFLERGE



In Kleingruppen in Ihrer Nähe machen wir Sie fit für ein digitales Leben mit Smartphone, Laptop & Co.

Kontakt

+43 664 8555453 office@itschool.at www.digitalvital.at



ITSCHOOL

Das Projekt „Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter“ wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark (Call Generationen) und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 – SLREG 2018 unterstützt.

► Lernen Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung die Chancen der digitalen Welt kennen: Erledigungen des Alltags, Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation und vieles mehr.

So sind Sie dabei:

1. Anmeldung zum Digital Vital Kleingruppen-Training per Telefon, E-Mail oder über die Webseite www.digitalvital.at
2. Sie erhalten Informationen zu den Trainings, Ort und Uhrzeit
3. Sie kommen zum Training und werden gemeinsam mit uns fit für den digitalen Alltag

► Wenn Sie vor dem Start Ihres Trainings Fragen haben, melden Sie sich gerne jederzeit. Wir senden Ihnen weitere unverbindliche Informationen zu.

für alle ab 50!

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

USC EICHKÖGL

Report vom USC Eichkögl

Liebe EichköglerInnen,

Wir blicken wieder auf ein aufregendes und erfolgreiches Jahr 2020 zurück. Trotz Pandemie und zweimaligem Saisonabbruch können wir ein durchaus positives Resümee ziehen. Sportlich sind wir in der zweiten Oberligasaison zufrieden in die Winterpause gegangen. Durch die Errichtung der Flutlichtanlage ist dem Verein ein weiterer, großartiger Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur unserer Sportanlage gelungen.

Von der Eichkögler Fußballjugend: U8 (bis Jahrgang 2013)

Unsere U8 bestritt in der Herbstsaison einige Turniere in Petersdorf II, St. Marein/Graz, Kirchberg/Raab und Gleisdorf, bei denen sich die Jüngsten von uns über einige Erfolge freuen durften.

Beim gemeinsamen Turnunterricht mit der Volksschule am Sportplatz, haben einige Kinder ihre Begeisterung und Begabung zum Spiel mit dem Ball entdeckt. Gegen Ende der Saison durfte man sich auch schon über die Teilnahme neuer, junger Talente freuen, die unsere Truppe dann hoffentlich auch im Frühjahr tatkräftig unterstützen werden, um an den ersten Erfolgen anknüpfen zu können.



Sollten es die COVID-19 Maßnahmen wieder zu lassen, finden über den Winter dann auch wie

der Trainingseinheiten im Turnsaal der Volksschule statt (Freitags 16:30-17:30 Uhr).

WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARIAZELL

**Kinderfußball
USC Eichkögl**

Möchtest du mit deinen Freunden gemeinsam Fußball spielen?!

Hast du Spaß und Freude an Bewegung?!

**Dann bist du bei uns richtig.
Wir freuen uns auf dich!**

Bei Interesse melde dich bei:
Werner Gross (Jugendleiter) 0664 4026080
Markus Timischl (Trainer U8) 0664 3066683

Die aktuellen U14 Spieler vom USC Eichkögl stellen sich vor:



Julian Hödl

Wohnort: Mitterfladnitz

Geburtstag: 9.11.2007

Schule: Sportmittelschule Weiz

Verein: U14 SG BTS-TECH Kirchberg

Position: rechtes Mittelfeld

Hobbys: Fußball, Ziehharmonika und Fifa spielen

Liebingsverein: Sk Sturm Graz

Vorbild: Kylian Mbappé

Bei meiner Fußballmannschaft gefallen mir die Trainings, die Trainer und der Zusammenhalt in der Mannschaft.



Lisa und Lukas Auner (beide 13 Jahre)

Wohnort: Eichkögl

Schule: Neue Mittelschule Kirchberg

Position: Mittelfeld

Lisa Hobby : Fußball, Ballett tanzen, Hackbrett und Gitarre spielen, Turnen

Liebingsverein: SK Sturm Graz, Juventus Vorbild: Philipp Huspek, Paolo Dybala

Bei meiner Fußballmannschaft gefallen mir der Teamgeist und der Zusammenhalt.

Lukas Hobby : Fußball, Schlagzeug spielen, Radfahren

Liebingsverein: Juventus Turin Vorbild: Paolo Dybala

Bei meiner Fußballmannschaft gefallen mir das Teamwork und die Gemeinschaft.

U16 Spielgemeinschaft Eichkögl/Hartmannsdorf

Unsere U16 Mannschaft spielte eine hervorragende Herbstsaison und schaffte den Sprung ins Meister Play Off U16 der Süd-Oststeiermark. Dort treffen wir auf hochkarätige Jugendmannschaften, deren Kampfmannschaften in der Oberliga, Landesliga und Regionalliga tätig sind.

Tabelle Hinrunde 2020/21

Gebiet Süd U16							
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1 *	SG Sterf Siebing	9	5	3	1	22:11	11
2 *	SG Eichkögl	9	4	3	2	15:13	2
3 *	SG sanSirro/Lebring B	9	3	4	2	11:8	3
4 *	SG St.Stefan/R. *	8	3	2	3	19:12	7
5 *	SG Wildon A	9	3	2	4	10:15	-5
6 *	SU Hyundai/Mitsubishi MOIK Straden/DG	8	1	5	2	15:7	8
7 *	Youngsters Leibnitz/Kaindorf/S.	8	1	1	6	6:32	-26

*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)

Die Herbstsaison unserer Kampfmannschaft in der Oberliga Süd-Ost

Unsere Kampfmannschaft spielte eine tolle Herbstsaison, auf die alle Beteiligten stolz sein können. Nach schwierigen Aufaktspielen gab es einen richtig guten Zwischenspurts von der 3. bis zur 8. Runde. Diese Spiele absolvierten wir ohne Niederlage und erreichten 14 von 18 möglichen Punkten. Leider musste die Meisterschaft nach der 10. Runde wegen den Covid 19 Maßnahmen unterbrochen werden.

Hervorzuheben ist die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft und die Einbindung unserer Jugendspieler Michael Timischl, Patrick Groß, Marc Wurzinger und Thomas Schröck in die Kampfmannschaft. Zum Teil standen bereits unsere Jugendspieler in der Startaufstellung in der Oberliga und das war für unsere 16-jährigen Talente eine tolle Erfahrung. Der USC hofft, dass im Frühjahr die Saison fertig gespielt werden kann und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen im Raiffeisenstadion Eichkögl. Noch etwas Heiteres vom Spielfeldrand: „Der Ball ist rund, das Tor ist eckig, wer nicht rutscht, der wird nicht dreckig“.

Tabelle Hinrunde 2020/21

Oberliga Süd Ost							
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1	Fehring	10	9	1	0	48:8 40	28
2	FSC Hohegger Dächer Eggendorf/Hartberg Amat. *	9	6	1	2	21:10 11	19
3	▲(+4) Pischelsdorf	9	6	0	3	26:19 7	18
4	▼(-1) TSV RSI Tunnelpersonal Kirchberg	9	6	0	3	21:15 6	18
5	▼(-1) Tus Raiba Heiltherme Bad Waltersdorf	10	6	0	4	25:27 -2	18
6	▼(-1) SV ADA Anger	9	5	1	3	24:14 10	16
7	▼(-1) Sv Sparkasse Feldbach KM I	10	5	1	4	19:17 2	16
8	USC Raiffeisen Eichkögl	10	4	2	4	14:15 -1	14
9	SV RB-Lahü-Raith&Raith T. Fladnitz	10	4	1	5	17:18 -1	13
10	▲(+1) SV Magna ELIN Motoren Krottendorf	10	3	3	4	22:18 4	12
11	▼(-1) Pöllau	8	3	1	4	13:17 -4	10
12	SVH Elektrotechnik Pfeifer Waldbach	9	2	0	7	13:19 -6	6
13	Ilztal	9	1	1	7	7:35 -28	4
14	FC Gleisdorf 09 II	10	0	0	10	6:44 -38	0

*: Rückreihung bei Punktgleichheit (Anzahl der strafbegl. Spiele)



Rückblick und Vorschau von unserem Trainer Diego Wendel:

Die Herbstsaison war gut, aber es hätte besser sein können, da wir in den letzten beiden Spielen viele Abwesenheiten (Karten, Verletzungen) hatten. Aber insgesamt war es sehr positiv. Die Spieler und Funktionäre zeigten großartige Teamarbeit. Damit bin ich sehr glücklich und zufrieden. Ich sehe viel Potenzial in der jüngeren Generation, die im Zusammenschluss mit den erfahrenen Spielern und dem richtigen Training die Zukunft des USC Eichkögl erfolgreich gestalten werden.

Oberliga Saison 2020/21 Spielergebnisse/Termine

29.08 Eichkögl: Anger	2:3
04.09 Kirchbeg: Eichkögl	3:0
11.09 Eichkögl: Fladnitz/T	1:0
19.09 Eichkögl : Fehring	1:1
25.09 Ilztal : Eichkögl	1:0
03.10 Eichkögl : Waldbach	1:0
09.10 Feldbach: Eichkögl	2:2
20.10 Eichkögl: Gleisdorf	3:0
23.10 Waltersdorf: Eichkögl	3:2
31.10 Eichkögl: Krottendorf	1:3

Wordrap von unserem Obmann und Spielern:

Name: Herbert Köck
Lieblichverein: USC Eichkögl
Lieblichkicker: Lukas Winter
Was mir beim USC besonders gefällt: Die Kameradschaft
Gänsehaut bekomme ich: bei einem Sieg
Lieblichspeise: Steak
Lieblichgetränk: Mischung
Lieblichmusik: Schlager
Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: mit der Mannschaft
In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Tatort
Vorbild: Kaufmann Josef
Ziele: Klassenerhalt in der Oberliga
Damenfußball: ja, wenn möglich
Davon kann ich nicht genug kriegen: Fußball
Was ist dir besonders wichtig: GESUNDHEIT



Name: Patrick Groß
Lieblichverein: Paris Saint-Germain
Lieblichkicker: Neymar
Was mir besonders beim USC gefällt: Die Stimmung und der Zusammenhalt in der

Mannschaft

Gänsehaut bekomme ich: Wenn ich an das 1:1 gegen Fehring denke
Lieblichspeise: Lachsfilet mit Reis
Lieblichgetränk: Soda-Zitron, Bier
Lieblichmusik : Rap & Hardstyle
Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Zlatan Ibrahimovic
In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Avatar
Vorbild: Cristiano Ronaldo
Ziele: Im Fußball so weit wie möglich zu kommen, Matura abschließen
Damenfußball: Hat auch seine Berechtigung
Davon kann ich nicht genug kriegen: Fußball
Was ist mir besonders wichtig: Respekt, Familie



Name: Marc Wurzinger
Lieblichverein: FC Barcelona
Lieblichkicker: Lionel Messi
Was mir besonders beim USC gefällt: der Zusammenhalt

Gänsehaut bekomme ich: Wenn in der letzten Minute ein Treffer für uns erzielt wird

Liebesspeise: Putenstreifen Salat

Liebessgetränk: Wasser

Liebessmusik: Rap

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Lionel Messi

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Fast and Furious

Vorbild: Lionel Messi

Ziele: einmal Regionalliga spielen

Damenfußball: Finde ich sehr gut, da so die Gleichberechtigung unterstützt wird

Davon kann ich nicht genug kriegen: Fußball

Was ist dir besonders wichtig: Familie



Name:

Michael Timischl

Liebessverein:

Real Madrid

Liebesskicker:

Christiano Ronaldo

Was mir besonders beim USC gefällt: Fans und der Zusammenhalt

Gänsehaut bekomme ich: Wenn ich am Spielfeld stehe

Liebesspeise: Pizza

Liebessgetränk: Mineral-Zitrone

Liebessmusik: Rap

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Christiano Ronaldo

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: James Bond

Vorbild: Christiano Ronaldo

Ziele: Stammspieler in Oberliga

Damenfußball: Interessiert mich nicht

Davon kann ich nicht genug kriegen: Gutes Essen

Was ist dir besonders wichtig: Familie, Freunde und Fußball



Name: Mato Petrovic

Liebessverein:

Real Madrid

Liebesskicker:

Christiano Ronaldo

Was mir besonders beim USC gefällt: Der Zusammenhalt im Verein

Gänsehaut bekomme ich: Wenn jemand besonders schön singt

Liebesspeise: Pizza

Liebessgetränk: Wein

Liebessmusik: Rap

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Donald Trump

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Fast and Furious

Vorbild: Cristiano Ronaldo

Ziele: Fußball 100 % fit werden, Privat gesund zu bleiben

Damenfußball: Eine eigene Sportart

Davon kann ich nicht genug kriegen: Mit Freunden zusammensitzen

Was ist dir besonders wichtig: Familie, Freunde, Freizeit und Gesundheit



Name: Lukas Winter

Liebessverein:

Chelsea

Liebesskicker: Petr

Cech, Didier Drogha

Was mir besonders beim USC gefällt: Zusammenhalt, Atmosphäre

Gänsehaut bekomme ich: bei Siegen (vor Allem wenn wir spät das Siegestor erzielen)

Liebesspeise: Lasagne

Liebessgetränk: Wasser, Eistee und Bier

Liebessmusik: Böhse Onkelz

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Anika Scharfy (Freundin)

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Vikings

Vorbild: Petr Cech

Ziele: Gesund und verletzungsfrei bleiben

Damenfußball: Hochinteressant

Davon kann ich nicht genug kriegen: Angeln und Freizeit

Was ist dir besonders wichtig: Freizeit, Freunde und Familie



Name: Manuel Edlinger

Liebessverein: FC

Liverpool

Liebesskicker: Messi

Was mir besonders beim USC gefällt: Zusammenhalt

Gänsehaut bekomme ich: In der Eistonne

Liebesspeise: Pizza Hawaii

Liebessgetränk: Cola Zitrone

Liebessmusik: Gute Laune Musik

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Peter Crouch

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Baywatch

Vorbild: Messi

Ziele: Gesund bleiben

Damenfußball: verdient mehr Beachtung

Davon kann ich nicht genug kriegen: Essen

Was ist dir besonders wichtig: Freunde und Familie



Name: Peter Schmidjell

Liebessverein: FC Bayern

Liebesskicker:

Joshua Kimmich

Was mir besonders beim USC gefällt: Der familiäre Zusammenhalt im Verein.

Gänsehaut bekomme ich: Bei einer jubelnden Menschenmenge.

Liebesspeise: Pasta

Liebessgetränk: Soda Zitrone

Liebessmusik: R&B & Pop

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Cristiano Ronaldo

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: American Pie

Vorbild: Brad Pitt

Ziele: Regelmäßig Sport betreiben und die Gesundheit pflegen.

Damenfußball: Hat sich in den letzten Jahren, wie man an der Nationalmannschaft sieht, stark entwickelt.

Davon kann ich nicht genug kriegen: Spiele gewinnen.

Was ist dir besonders wichtig: Gesundheit, Loyalität und Familie



Name:

Bernhard Schmidt

Liebessverein:

USC Eichkogel & FC Bayern München

Liebesskicker:

Jaap Stam

Was mir besonders beim USC gefällt: Zusammenhalt und Leidenschaft

Gänsehaut bekomme ich: Siegestor im Spiel gegen Pircha von meinem Bruder und der damit verbundene Aufstieg in die Oberliga

Liebesspeise: Spinat

Liebessgetränk: Weißer Spritzer

Mit wem würdest du gerne einen Tag verbringen: Arsene Wenger

In diesem Film hätte ich gern mitgespielt: Django Unchained

Vorbild: Meine Eltern

Ziele: sportliche Weiterentwicklung Kampfmannschaft und Jugendbereich

Damenfußball: Stark im Aufwind

Davon kann ich nicht genug kriegen: von meiner Familie

Was ist mir besonders wichtig: Gesundheit

Legenden des Sports:

Franz Beckenbauer

Auch Kaiser Franz genannt, gilt als einer der größten Fußball-

ler und Trainer des runden Leders. Er spielte größtenteils bei FC Bayern München und gestaltete die Position Libero wie kein anderer. Mit FC Bayern wurde er mehrmaliger deutscher Meister und gewann den Europapokal der Landesieger als Spieler. Weltmeister wurde er mit der deutschen Nationalmannschaft als Spieler und Trainer.



Diego Maradona



Der wahrscheinlich schillerndste und beste Fußballer seiner Zeit. Er bestach durch seine brillante Technik und das er im

Alleingang Spiele entscheiden konnte. Mit dem FC Napoli wurde er zweimal italienischer Meister und gewann mit der argentinischen Nationalmannschaft die Weltmeisterschaft 1986. Am 25. November 2020 verstarb er mit 60 Jahren in seiner Heimat und bleibt uns vorallem durch sein begnadetes Fußballspiel in Erinnerung.

Herbert Prohaska

Die meisten kennen ihn von der ORF Moderation an der Seite von Rainer Pariasek und Co. Aber während seiner aktiven Zeit war er der beste Mittelfeldspieler Österreichs. Er setzte bereits in sei-



ner aktiven Zeit Maßstäbe bei den Fußballern Frisuren. Diese gab ihn auch den Spitznamen „Schneckerl“. Einer seiner größten Erfolge war der Meistertitel 1983 mit Inter Mailand.



Der Sportverein Eichkoggl wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021.

Mein Appell an alle EichkogglernInnen bleiben sie in Bewegung: Egal welcher Art von sportlicher Betätigung, denn Bewegung belebt Körper und Geist.

Der Vorstand des USC Eichkoggl's



KRANKENTRANSPORTE

Ob **Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse, Chemotherapie oder Physiotherapie:**

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI

Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche, Abhol- & Rückbringdienst
(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Treue auch in schwierigen Zeiten und wünschen Ihnen ganz herzlich besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins Jahr 2021! "



fragolla-reisen GmbH & Co KG

Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf | office@fragolla-reisen.at

Tel: 03114-5150 | www.fragolla-reisen.at

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

STERNSINGEN

Mach mit!

Aufgrund von Corona wird die Sternsingeraktion 2021 eine ganz besondere sein. Damit sie aber trotzdem „unter gutem Stern“ steht, braucht es unseren Einsatz und unsere Kreativität. Viele Menschen in Eichkoggl warten auf den weihnachtlichen Regen für das neue Jahr.

Wir bringen ihn am **Samstag, den 2. Jänner** und sparen auch Könige, die einen Tag bereit sind als Botschafter von Liebe und Zusammenhalt unterwegs zu sein.

Wir suchen auch Familien, die unsere Botschafter in ihr Haus einladen und sie mit Mittagessen versorgen.

Geprobt wird am 26. Dezember, nach der heiligen Messe – Treffpunkt 11 Uhr, vor dem Reich.

Auf die Besinnung aller Besuchten und Besingenden wird natürlich größter Wert gesetzt.

Interessierte melden sich bei uns bitte melden!
Gabriele Meister 0664 730 330 25 oder
Sonja Gradschauer 0630 21 730 41

Coronabedingt abgesagt

**KRÖNE RICHTEN, STERN TRAGEN,
DIE KASSA ZUM KLINGELN BRINGEN,
WELT BESSER MACHEN.**

Dreikönigsaktion
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

INFORMATION

Freddy Cool's zauberhafte Welt

Wir schreiben das Jahr 2020. Die ganze Welt ist von einem Virus besetzt. Die ganze Welt? Nein, eine von einem unbeugsamen Zauberer bewohnte Welt hört nicht auf, der schlechten Laune Widerstand zu leisten. (frei nach Asterix)



In „Freddy Cool's zauberhafter Welt“ herrschen Spaß, Freude und Zauberei. Alfred J. Schablas,

Gründer von Freddy Cool TV, hat mit dieser Serie ein Kinderprogramm geschaffen, wie es früher einmal war. Informativ, lustig, spannend und zum Mitmachen animierend.

„Ich wollte ein Programm gestalten, wie ich es noch aus meiner Kindheit kenne. Ein Programm, bei dem man Spaß hat und die Kinder beruhigt zuschauen lassen kann. Prägend für mich waren Sendungen wie „Der knallrote Autobus“, „Die Sendung mit der Maus“, „Am Dam Des“, „Wer bastelt mit“ und viele andere.

„Vielleicht ist es auch die Sehnsucht nach dieser guten alten Zeit, die mich dazu veranlasst



hat, dieses Programm ins Leben zu rufen. Ein Versuch, zumindest eine kleine heile Welt in dieser so hektischen und überdrehten Zeit zu erschaffen, eine Oase, in der die Kinder von heute ein wenig zur Ruhe kommen und so ganz nebenbei auch noch etwas lernen können.“

Dank des Einsatzes von BGM Heinz Konrad ist es gelungen, dieses kindgerechte Programm auch für unsere Jüngsten zu bekommen. Es steht allen Kindern ab sofort über die Gemeindehomepage und Gemeinde APP zur Verfügung. Einfach auf das Freddy Cool TV Logo klicken und schon geht es los. Alle zwei Wochen gibt es eine neue Sendung für die Kinder. Wir wünschen euch allen viel Spaß und Freude damit.

Karriere beim Bundesheer

Rund 60 Stellen sind in der Kaserne Feldbach zur Besetzung ausgeschrieben.

Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 7 bietet bis zu 60 Interessenten in zehn verschiedenen Aufgabenbereichen einen Job. Das Einsatzspektrum wurde bereits vor Jahren mit dem Fähigkeitsaufbau beispielsweise mit Drohnen und Radar oder anhand von "Human Intelligence" (Anm. Observation von Menschen und Gesprächsführung) erweitert. Das Feldbacher Bataillon zählt zu den modernsten Streitkräften des Österreichischen Bundesheeres. In Zukunft werden die Soldatinnen und Soldaten in Feldbach mit Laser-Zielbeleuchter beziehungsweise Zielmarkierer intelligente Munition ins Ziel bringen können. Einsätze werden bereits digital in Echtzeit am gehärteten Computer geführt und geplant. Das

Jobangebot reicht vom Panzerkommandanten, über Drohnenpiloten, IKT-Spezialisten, bis zum Feldkoch und Bordschützen. Die Kaderpräsenzeinheit stellt zudem Kräfte für internationale Operationen mit hohem Bereitschaftsgrad, die bei Bedarf im In- und Ausland eingesetzt werden - mit Operationen zur Stabilisierung in friedensschaffenden und friedenserhaltenden Missionen sowie humanitäre Aufgaben wie etwa in Such- und Rettungseinsätze.

Voraussetzungen

Interessenten müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen. Sie müssen neben hoher sozialer und fachlicher Kompetenz flexibel und topfit sein sowie den Grundwehrdienst abgeleistet haben. Der einwandfreie Leumund ermöglicht den Antritt zur Eignungsprüfung.

Kandidatinnen und Kandidaten, die mit ihrem Beitrag die österreichische Souveränität im In- und Ausland gewährleisten sowie Assistenz in Einsätzen bei beispielsweise Grenzschutz, Naturkatastrophen, Pandemien, Blackouts oder Terror leisten möchten, sind aufgerufen sich unter aab7@bmlv.gv.at zu bewerben. Militärpersonen auf Zeit wird nach mindestens drei Jahren eine umfangreiche Berufsförderung oder ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis mit der Republik angeboten.



Das Bundesheer bietet nationale und internationale Erfahrungen, gute Verdienstmöglichkeiten und einen sicheren Arbeitsplatz
(FOTO: BMLV/ROBERT GIEGAUF)

#we_do - Frauen nutzen ihre Chance

Wir bieten Frauen mit niedrigem Einkommen kostenlose Beratung, Coaching und Antragsbegleitung zur Qualifizierungsförderung des Landes Steiermark für bessere Berufs- und Einkommenschancen an unseren Standorten Graz, Hartberg, Knittelfeld und Feldbach.

Ihre Ansprechpartnerinnen in der Obersteiermark West:

Claudia Krenn (claudia.krenn@oesb.at) / +43 664 60177 3027)

Katrin Schnabel (katrin.schnabel@oesb.at) / +43 664 60177 3569)

Bürostandort:

Schillerstraße 5, 8330 Feldbach

Website: <http://www.we-do.at>



TOURISMUS

Neue Tourismuskommission

Im September wurde im Rahmen der Vollversammlung die neue Tourismuskommission gewählt.

Thomas Brandl übernimmt den Vorsitz von seinem Vorgänger Andreas Buchsbaum. Weiters wurden Renate Brandl zur Stellvertreterin und Andrea Scheer zur Finanzreferentin gewählt.

Der Aufgabenbereich des Tourismusverbandes ist klar definiert, darunter zählt die tourismusstrategische Planung für das Verbandsgebiet, Veranstaltungsmanagement sowie das touristische Marketing. Unter dem Markennamen "Kleinmariazell" sind in den kommenden Jahren verstärkte Marketingaktivitäten geplant um den Wallfahrtsort

sichtbar zu machen und das potential zu entfalten.

Das neue Jahr bringt ebenfalls eine strukturelle Neuerung mit sich. Im Thermen-Vulkanland sollen 23 Ortsverbände zu einem Verband fusioniert werden. Die Steiermark wird somit in 11 Erlebnisregionen unterteilt. Diese Reform soll ab Oktober 2021 in Kraft treten. Mit Zuversicht gehen wir diesem Projekt entgegen und versuchen bestmöglich unsere angepeilten Ziele in der Erlebnisregion umzusetzen.



radlhirsch

DIE MOBILE FAHRADWERKSTATT



SERVICE VOR ORT

Der Radlhirsch denkt das Service einfach völlig neu

In Eichkögl gibt's neuerdings eine mobile Fahrradwerkstatt. Wie das funktioniert? Der „Radlhirsch“ kommt mit einem vollausgestatteten Servicebus direkt vor die Haustür, um das Fahrrad für die nächste Ausfahrt wieder fit zu machen – oder an jeden anderen beliebigen Ort, an dem Hilfe gebraucht wird. Die Vorteile liegen auf der Hand: Der lästige und aufwändige Transport der Fahrräder ist hinfällig, auch die Zeitersparnis ist ein Argument für den mobilen Service. Das Fahrrad muss nicht für ein paar Tage, wie sonst üblich, abgegeben werden. Bürgermeister Heinz Konrad nahm den Servicebus schon unter die Lupe und überzeugte sich vom innovativen Angebot von Thomas Burgstaller.

Und das bietet der „Radlhirsch“ noch dazu: Service und Reparatur aller Fahrradmarken, E-Bike-Service, Ersatzteile, Beratung und Verkauf von E-Bikes, Mountainbikes und Kinderfahrrädern, Fahrradzubehör, Fahrradregistrierung und Fahrradversicherung sowie Serviceangebote für Betriebe und Gemeinden. Termine sind nach telefonischer Vereinbarung (0664/1015908) möglich. Jeden ersten Samstag im Monat gibt's von 7 bis 12 Uhr den Servicepoint beim Lagerhaus in Studenzen. Aktionen und alle Leistungen finden sich auf www.radlhirsch.at



WINTER SERVICE AKTION

Wir machen dein Bike fit!

Winterservice um nur 49 Euro

Aktion gültig bis Februar 2021



www.radlhirsch.at
0664 / 101 59 08

INFORMATION



Weihnachtsbaum am Kirchplatz

Die Gemeinde Eichkögl unter BGM Heinz Konrad bedankt sich für den diesjährigen Weihnachtsbaum bei **Familie Erna und Johann Tieber**. Der Christbaumschmuck wurde im Vorjahr vom Kindergarten, der Nachmittagsbetreuung und den Firmlingen gebastelt.

Weiters sind wir bereits jetzt auf der Suche für einen Christbaum für das nächste Jahr.

Hofladen Tappauf

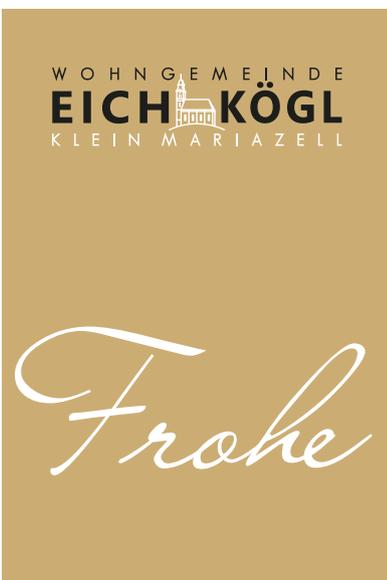
Endlich ist es soweit, unser Hofladen hat für Sie rund um die Uhr geöffnet. „Denn frisch vom Bauernhof schmeckt´s immer noch am besten“... Nach diesem Motto führen wir unseren Hofladen. Angeboten werden eigene Produkte wie Kren, Knoblauch und Kernöl sowie regionale Schmankerl von umliegenden Bauern. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Familie Tappauf



Friedenslichtaktion

Die **FF Eichkögl** ist auch dieses Jahr wieder bemüht, das Friedenslicht am **Mittwoch 23. Dez.** zu den Häusern zu bringen. Jedoch wird noch auf eine entgeltliche coronabedingte Entscheidung des Landesfeuerwehrverbandes abgewartet.



Frohe Weihnachten

UND EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES 2021

wünschen auf diesem Wege allen Ihren Freunden, Bekannten und Förderern:

- Bauernbund Eichkögl
- Elternverein der Volksschule
- EKOR Eichkögl
- ESV Eisblume Eichkögl
- FF Eichkögl
- FPÖ Eichkögl
- Frauenbewegung Eichkögl
- Freizeitverein Eichkögl
- Jagdgesellschaften Erbersdorf & Mitterfladnitz
- Kameradschaftsbund Eichkögl
- Katholische Frauenbewegung
- Motocrossclub Eichkögl
- Musikverein Eichkögl
- ÖVP Eichkögl
- SPÖ Eichkögl
- Team Eichkögl
- Tennisclub Mitterfladnitz
- Tourismusverband Eichkögl
- Union Sportclub Eichkögl

GUTSCHEINE

Eichköglger Nahversorgergutschein

Besonders in Zeiten, in denen Regionalität immer mehr Bedeutung erhält, ist es unser Ziel Eichköglger Unternehmen zu unterstützen und Wertschöpfung in der Region zu schaffen.

Eichkögl bietet eine große Auswahl an Unternehmen, welche einzigartige Produkte, besonderes Handwerk oder wertvolle Dienstleistungen anbieten.

Die Gutscheine sind im Gemeindevamt erhältlich.



STERBEFÄLLE

In tiefer Anteilnahme

Herta Kien
Mitterfladnitz
83 Jahre

Maria Fartek
Eichkögl
67 Jahre

Rudolf Ziegner
Mitterfladnitz
84 Jahre

Gisela Schalk
Eichkögl
95 Jahre

Anna Loidl
Mitterfladnitz
93 Jahre

Agnes Lipp
Eichkögl
93 Jahre

GEBURTEN

Wir begrüßen

Josef Werner
Mitterfladnitz
geb. 20. September

Elias Spirk
Eichkögl
geb. 05. Oktober

Elias Rudolf Gerhard Foidl
Mitterfladnitz
geb. 15. November



GRATULATIONEN

Geburtstagsjubilare

60. Geburtstag
Johannes Ruby
Heinrich Tripold
Gerlinde Steyer
Christa Konrad

65. Geburtstag
Erna Maria Papst
Josef Monschein
Gottfried Papst
Dr. Claudia Michaela Dorignac

70. Geburtstag
Agnes Scheer
Rupert Feichter

80. Geburtstag
Karl Gerger
Maria Binder
Karl Nöst

75. Geburtstag
Sophie Monschein

95. Geburtstag
Gisela Schalk

Schulabschlüsse

Christoph Temmel, hat sein Masterstudium **Elektrotechnik** mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Bianca Rabl, hat ihr Masterstudium an der Karl-Franzens-Universität in Graz im Fach **Biochemie und molekulare Biomedizin** mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Stefan Donnerer (Bild), Master of Arts in Business, hat sein Studium an der FH Joanneum in Graz im Fach **Bank- und Versicherungsmanagement** mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

